Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 40

Werbung

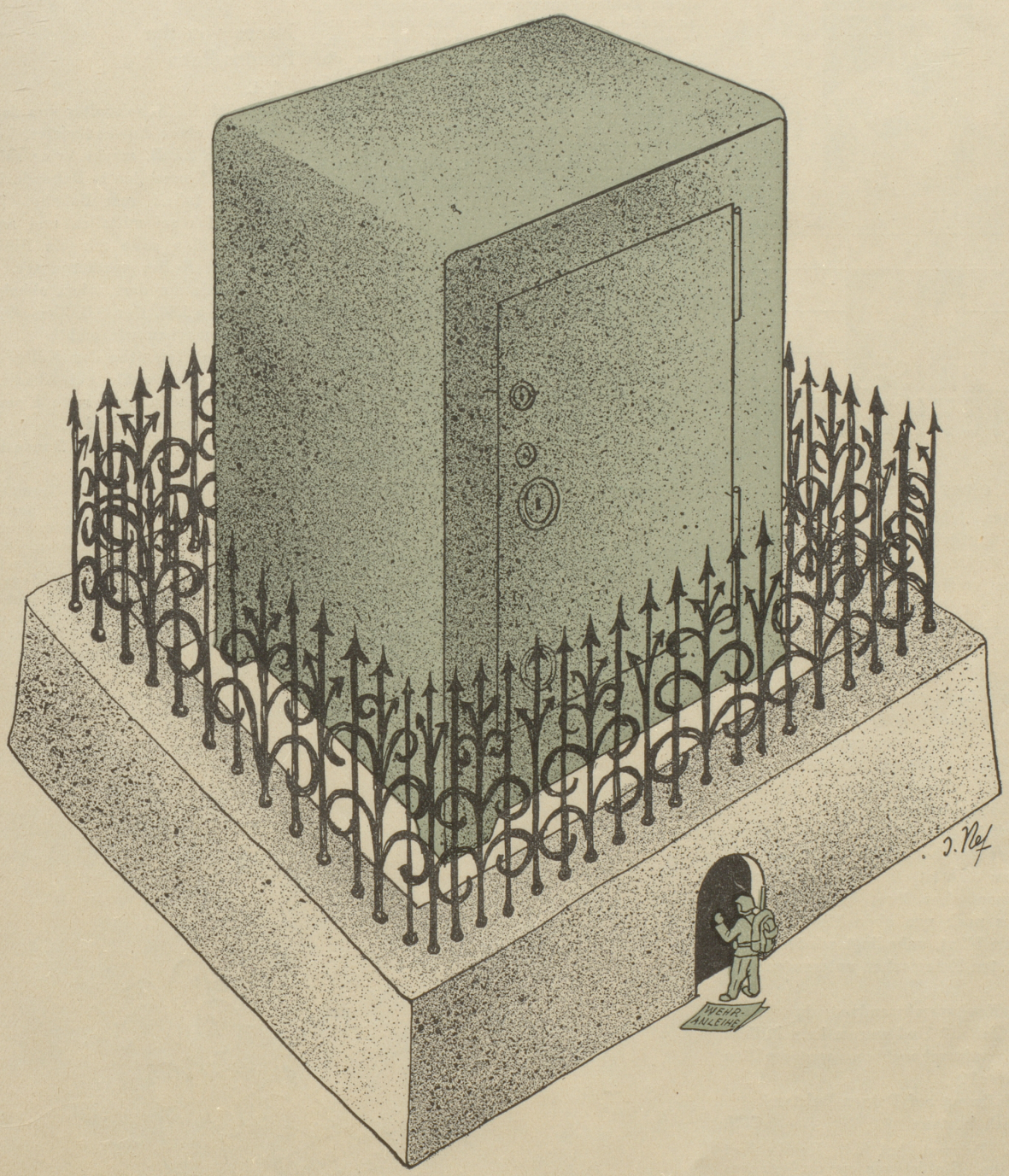
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wehranleihe **„Nume e chli chräftig klopfet!"**

I. R. S.
1936

In den Bergen ob Arosa haben wir Bataillonsgefecht. Jakob hat sich eine gute Stellung ausgegraben und hat seinen Karabiner schussbereit hingelegt. Da kommt der Oberleutnant: «Wohi schüssed Sie, Zweitebach?»

«Uuf de Find», erwidert dieser.

BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN
Ihr Kur- und Ferien-Hotel
mit soignierter Küche
Gebr. Sprenger

«Jo seb scho — aber wo isch de Find?»

«Döt obe am Hang, . . . jetzt chunt grad Eine ufe» und schon hatte Jakob eine «Blinde» hinausgeknallt.

«Seb isch jo gar nöd de Find, seb isch jo de Herr Major B.», sagt der Oberleutnant.

«Ebe drum hani gschosse! S e b isch halt m i n Find!» Xam